

Hallo LIESING

der STANDPUNKT kommt an



Die **AUFGABE** des Entwerfens „Green Works“ bestand in der Aufwertung des Liesinger Industriegebietes. Zum Einen sollten bestehende Betriebe gehalten, und neue innovative Betriebe angelockt werden, zum Anderen ging es um den ökologischen Umbau des Gebietes.

Als **ZIEL** wurde eine themenübergreifende Erarbeitung eines Masterplanes veranschlagt, welche verschiedene Schwerpunkte beinhaltet. Dieses Projekt bezieht sich dabei auf die grenzübergreifende Erfahrung des Standpunktes Liesing in Bezug auf die im Osten liegende U6-Trasse. Die Schwelle zwischen Industrie und Wohnen soll auf ihre Potentiale untersucht und anschließend aufgewertet werden.

Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an
Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21



Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU
www.landscape.tuwien.ac.at **WIEN**



Business Park Tirana - ein grüner Vorreiter auf dem Gebiet

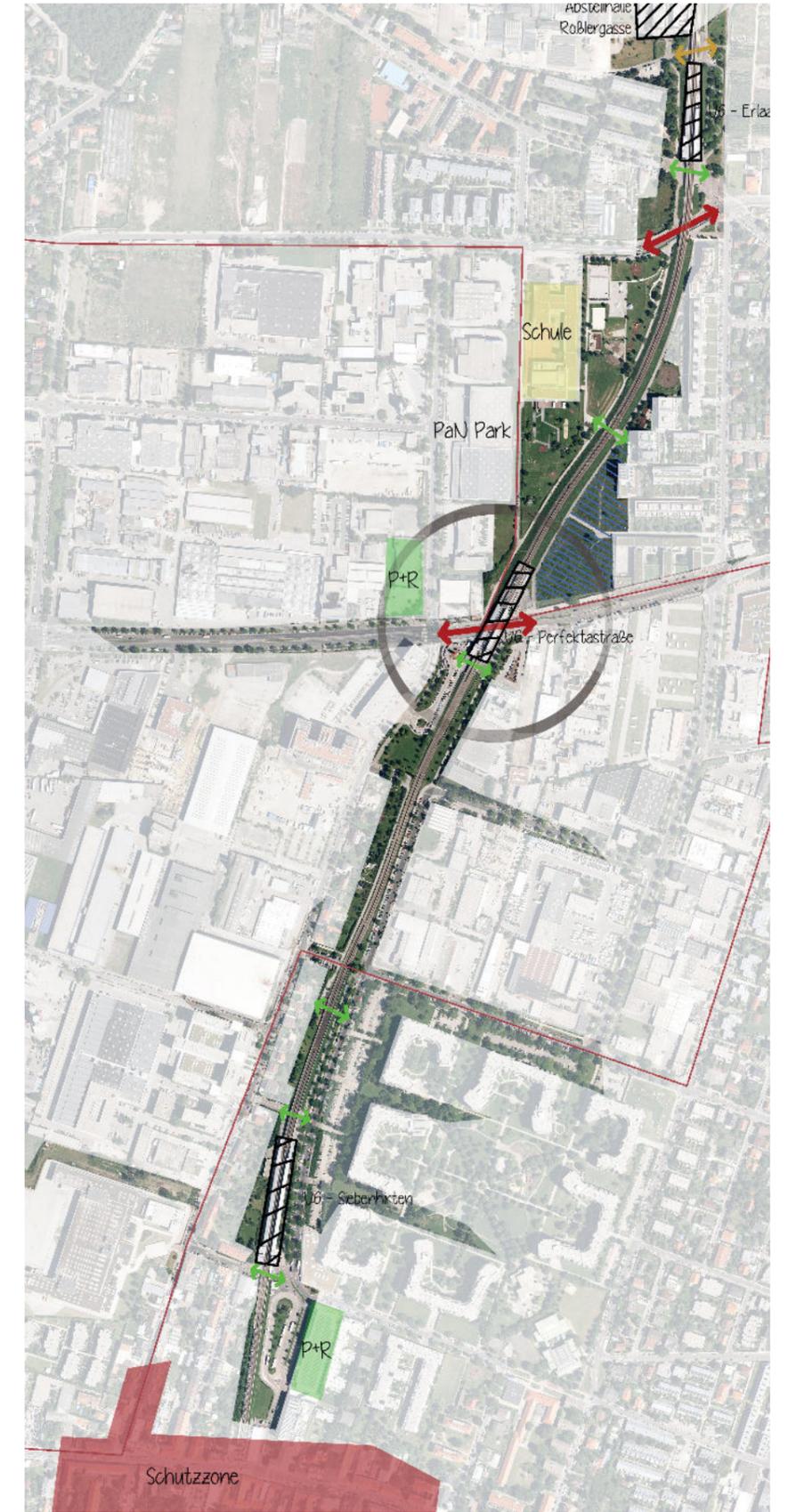
<http://www.b-a-e.bg/pageseng.aspx?id=45>



Baumgruppen als Schattenspender im Sommer



Nutzung des U-Bahn-Dammes



Potenziell nutzbarer Freiraum entlang der U6-Trasse

Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an - Freiraumanalyse
Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21



Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU WIEN
www.landscape.tuwien.ac.at



Aktivierung des U6-Station-Vorplatzes Perfektastraße



Urban Gardening - soziale Kontrolle und gemeinsame Aufgabe © Atelier LOIDL Landschaftsarchitekten



Podeste als Strukturierungselement und Möbel

© Hackl Hofmann Landschaftsarchitekten GmbH



Outdoor office - w-lan Stationen

<http://www.hplive.org>

Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an - Festlegung potenzieller Ziele
Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21



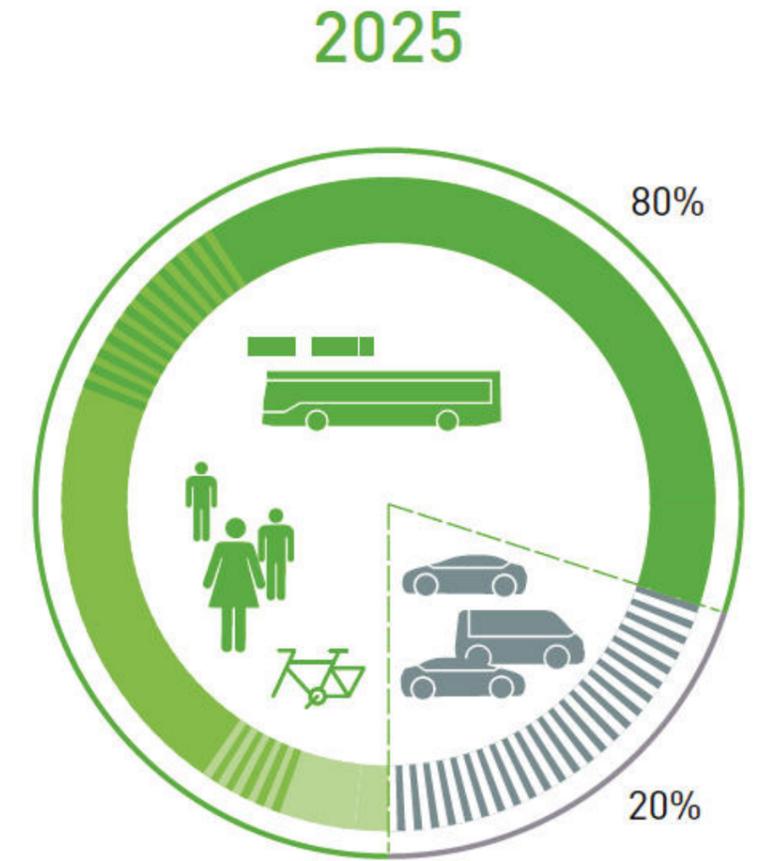
Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU WIEN
www.landscape.tuwien.ac.at



Planungen in Berlin

<http://urbanshit.de/radbahn-9-kilometer-ueberdachter-fahrrad-highway-fuer-berlin/>



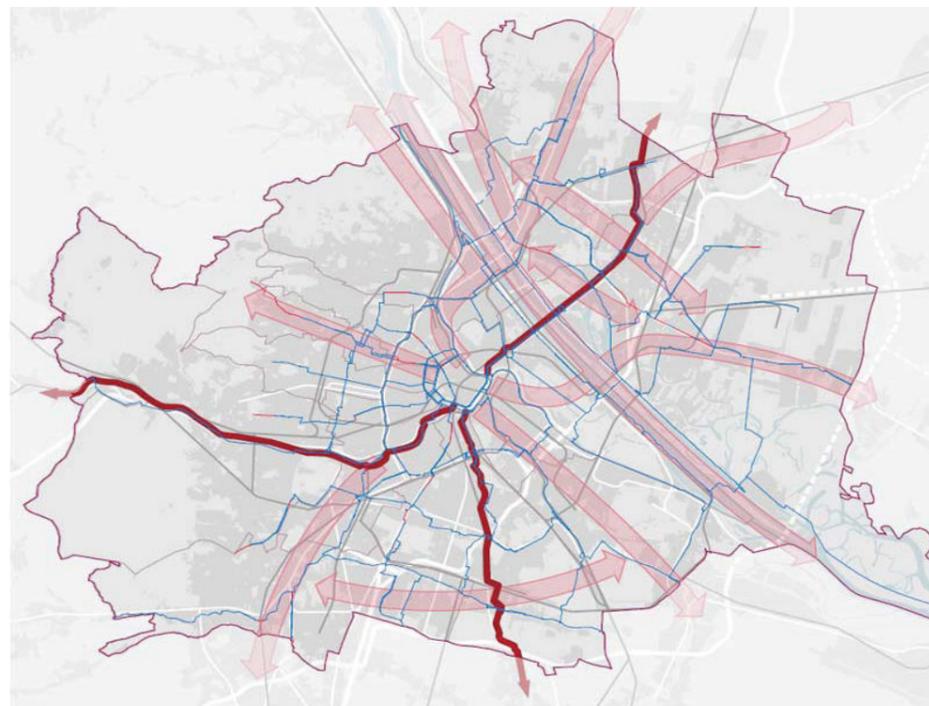
Angestrebtes Mobilitätsverhalten in Wien 2025

<http://www.viennacouver.com/2014/09/vienna-steps-up/>



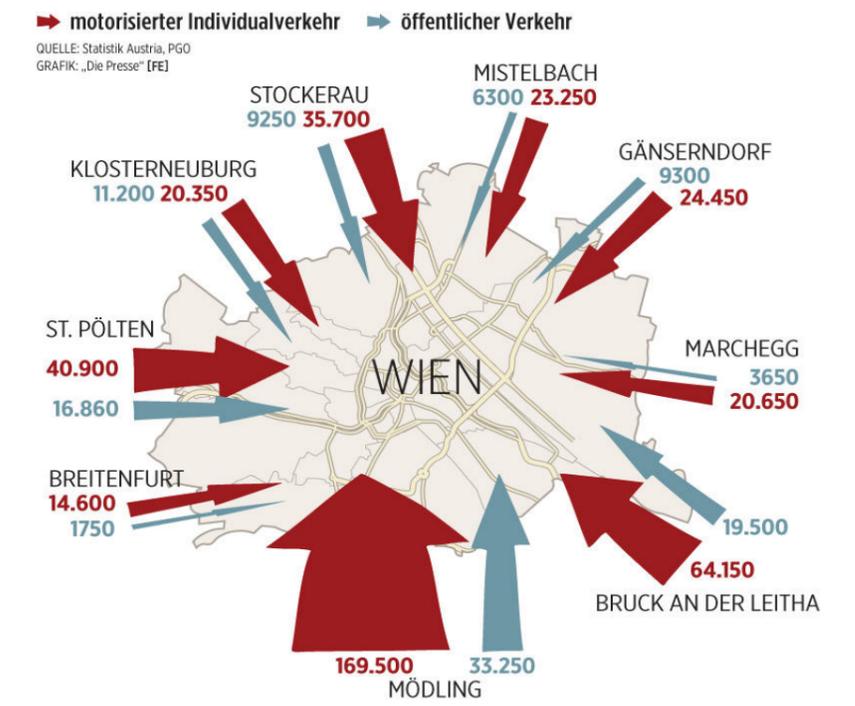
Beispiel Kopenhagen

<http://awol.com.au/copenhagens-elevated-bicycle-highway-is-genius/3116>



Rad- Langstreckenkorridore Wien

<https://www.wien.gv.at/stadtentwicklung/projekte/verkehrsplanung/radwege>



Tagespendler nach Wien

<http://diepresse.com/home/panorama/wien/1268176/>

Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an - Fahrrad als grüne Alternative für Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21



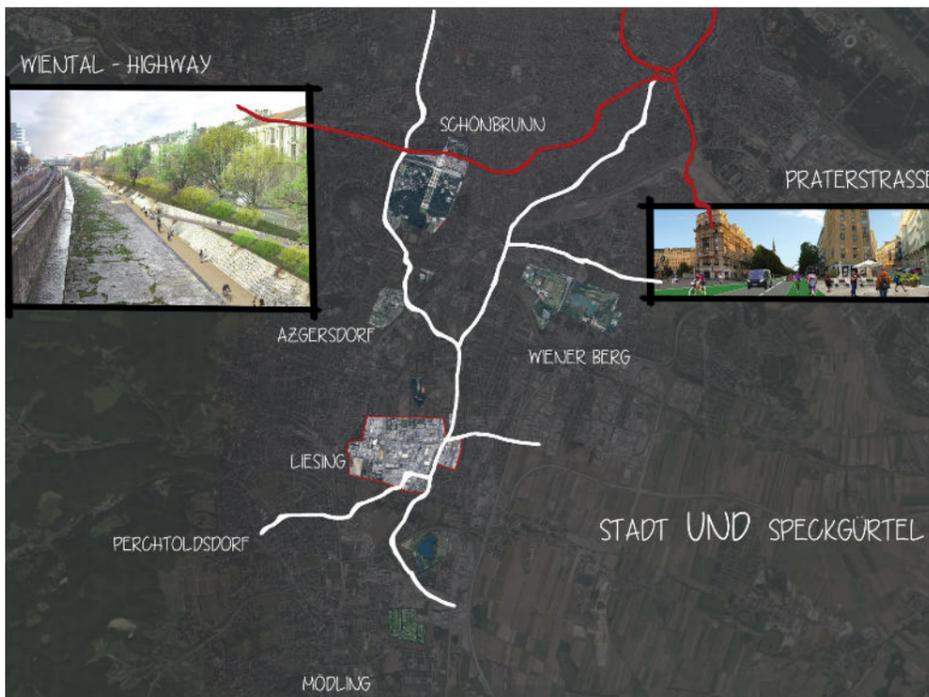
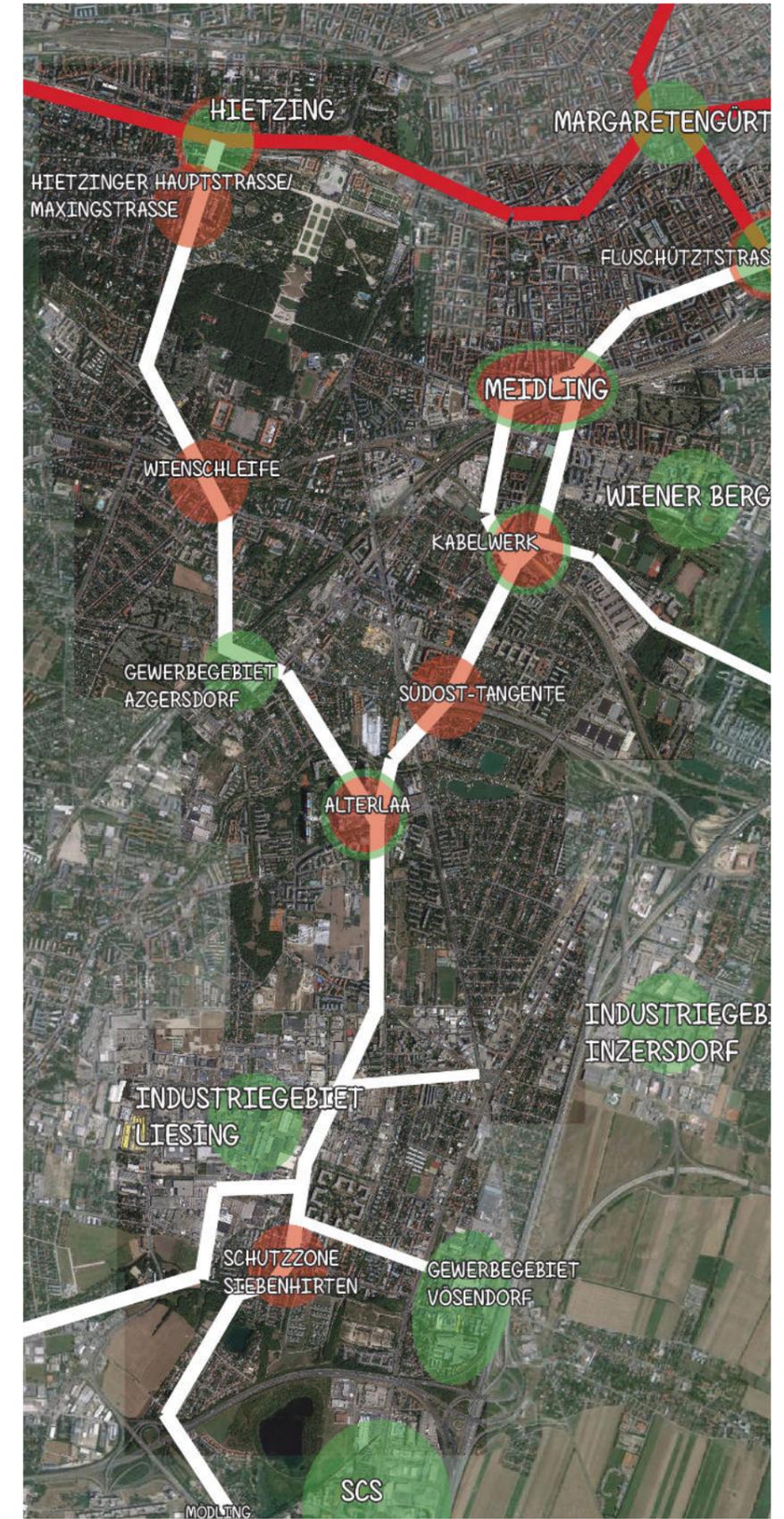
Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU WIEN
www.landscape.tuwien.ac.at



Wiental-Trasse als erster Schritt für Wiens Fahrrad-Highway-Netz

<http://lobby.ig-fahrrad.org/wiental-highway/>



Freizeit und Grünanlagen entlang der neuen Trasse



Industrie und Gewerbegebiete entlang der neuen Trasse

Entwicklung Südeinfahrt mit Hotspots

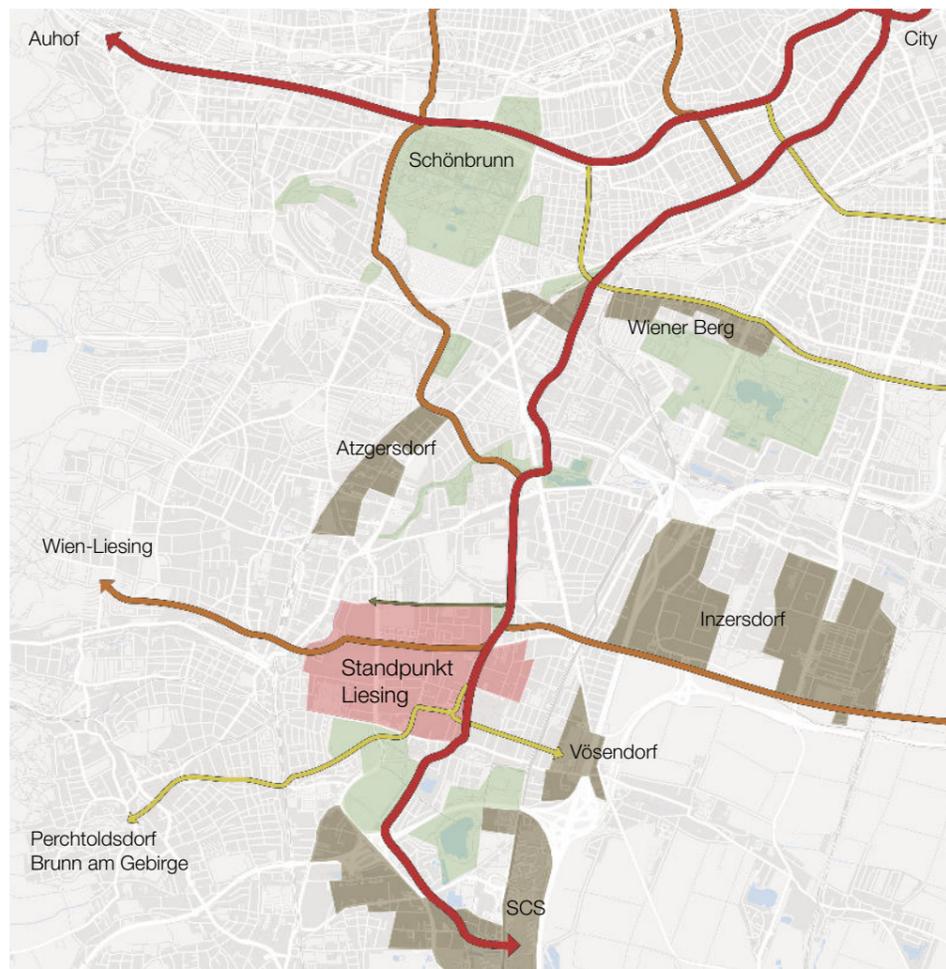
Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an Wien - Entstehung der Südeinfahrt
Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21

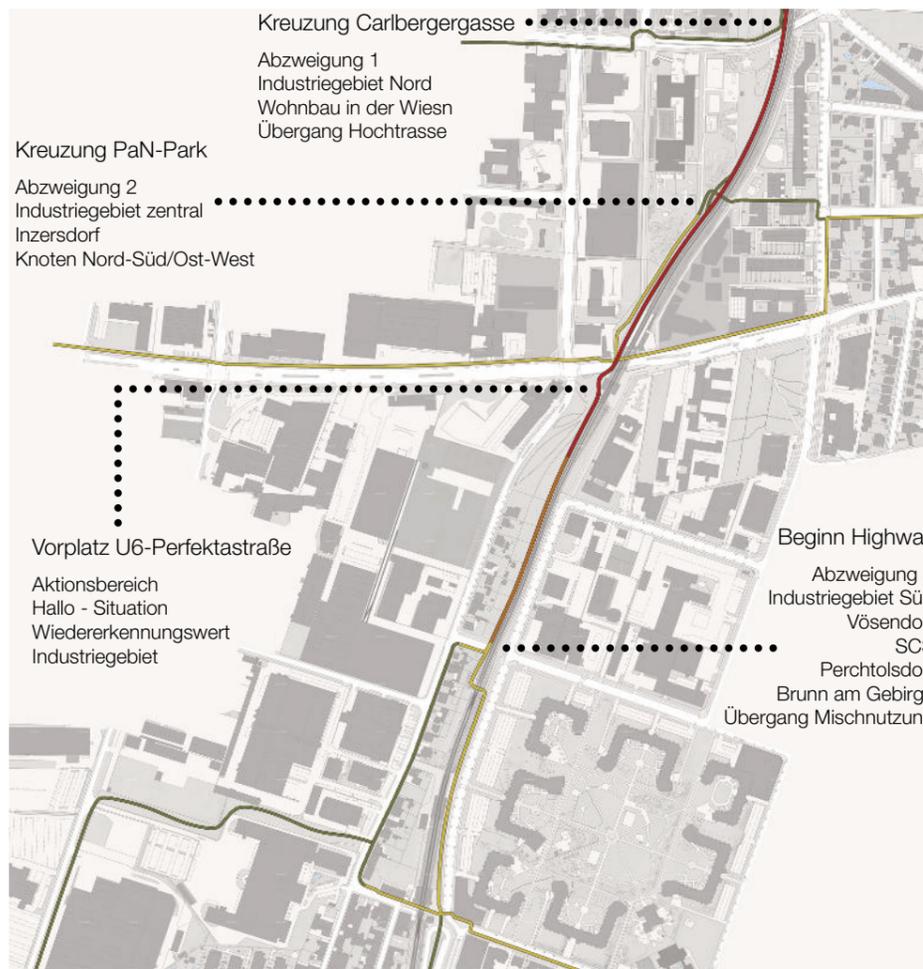


Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU WIEN
www.landscape.tuwien.ac.at



Teilausschnitt Bike-Highway-Netzwerk Wien



Südeinfahrt Wien-Liesing mit Anbindung ans Industriegebiet

Die **LÖSUNG** der Aufgabenstellung ergab sich aus verschiedenen maßstäblicher Betrachtung des Gebietes. Nach diversen Lokalaugenscheinen und der Befragung mehrerer Passanten, wurde der Freiraum entlang der U6-Trasse als überwiegend positiv eingestuft. Dennoch bietet die Fläche im städtischen Maßstab einiges an Potential, welches nicht verschwendet werden sollte. Der von der Stadt Wien erstellte Stadtentwicklungsplan STEP 2025 wurde dabei als Orientierungshilfe herangezogen.

Als zukunftsorientierte Stadt setzt Wien, so wie auch andere Großstädte weltweit, vermehrt auf das Fahrrad als alternatives Fortbewegungsmittel. Ein Netzwerk aus "Bike-Highways" soll schnelle innerstädtische- als auch Großraum-Verbindungen schaffen. Die Wiental-Trasse war der erste Schritt in diese Richtung. Als nächsten Schritt kann die Südeinfahrt in Angriff genommen werden, da über Mödling täglich am meisten Pendler nach Wien kommen. Der Standpunkt Liesing, als Startpunkt der Südeinfahrt, übernimmt eine Vorreiterrolle und vermittelt so ein innovativ ökologisches Image. Die zusätzliche Vernetzung mit der Stadt und dem Umfeld steigert wiederum die Artaktivität des Gebietes.



Vor und nach der Anlegung des Highways entlang der U6-Trasse

Die Neugestaltung des U-Bahn Vorplatzes, als Tor in zweierlei Hinsicht, ist somit von entscheidender Bedeutung. Ein Zubau schafft Raum für Gastronomie und einer Privatgarage für Fahrräder. Dadurch konnte die Freifläche um die Station herum auch wirklich frei gemacht und anderweitig genutzt werden. Zudem gibt es als Ersatz für den Info-Container einen Veranstaltungsraum für betriebliche oder auch private Veranstaltungen. Die Garage erleichtert die Verknüpfung von öffentlichen Verkehrsmittel mit dem Fahrrad und verringert dadurch wiederum den motorisierten Individualverkehr. Der Platz selbst ist durch Holz, Gräser und charakteristische Außenmöbel geprägt. Baumreihen schaffen Struktur und Baumgruppen bieten ausreichend Schattenplätze im Sommer. Der Standpunkt gewinnt durch den neu gestalteten Platz an Wiedererkennungswert und erhält einen einladenden Zentrumspunkt im Gebiet.

Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an - Nutzung der U6-Trasse
Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21



Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU WIEN
www.landscape.tuwien.ac.at



Visualisierung Zubau mit Vorplatz



Schnitt durch U6-Station Perfektastraße mit Anbau



Platzgestaltung neu

Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an - Station Perfektastraße
Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21



Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU
WIEN
www.landscape.tuwien.ac.at



Blick vom Highway über den neugestalteten Platz Richtung Süden



Blick Richtung Norden mit Aktionspodesten



Podeste - Abgrenzung zum Straßenraum und Möbel



Bushaltestellen als Gestaltungselement

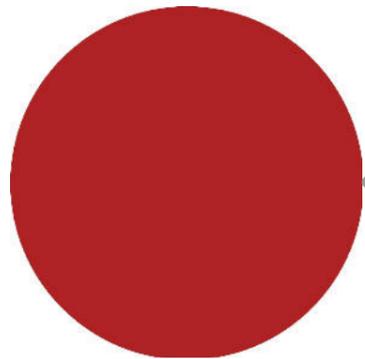
Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an - Platzgestaltung Perfektastraße
Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21



Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU WIEN
www.landscape.tuwien.ac.at



Hallo LIESING



der STANDPUNKT kommt an

Hallo LIESING - der STANDPUNKT kommt an
Armin Unterkircher

Masterentwerfen Green Works
WS 15/16
in Zusammenarbeit mit der MA 21



Betreuung: Annalisa Mauri, Richard Stiles

LANDSCAPE TU
WIEN
www.landscape.tuwien.ac.at